



Frauen- und Mädchenfußball – SV Saaldorf

Pressebericht

von Hans-Joachim Bittner

Bayernliga -Spieltag am 23-09-18

SV Saaldorf 1965 e.V.
Frauen- und Mädchenfußball

Internet: www.frauenfussball-saaldorf.de

E-Mail: info@frauenfussball-saaldorf.de

Da ist er, der ersehnte zweite Sieg

Saaldorfer Damen bezwingen Frickenhausen 2:1 – Zweite mit dem ersten Saisonpunkt

Berchtesgadener Land. Stabilisierung war gefordert, Stabilisierung ist eingetreten. Nach einer lauen ersten Hälfte sammelte sich der SV Saaldorf und gewann in der Bayernliga-Partie gegen den TSV Frickenhausen mehr und mehr Spielanteile. Für Einser-Keeperin Simone Schneider, die bei einer Hochzeit weilte, ging Bella Scholze kurzerhand zwischen die Pfosten und machte ihre Sache vor fast 100 Zuschauern sehr gut.

Die anfängliche Unordnung in der SVS-Abwehr nützte Simone Sing zur frühen Gäste-Führung – 0:1 (4. Minute). Saaldorf tat sich schwer und setzte erst nach einer guten halben Stunde ein erstes Ausrufezeichen: Amelie Hoffmann erreichte ein halbhoher Ball aus dem Mittelfeld – Latte (37.). Ein Querpass von Spielführerin Katrin Zellner sorgte schließlich nach der Pause für Erleichterung im heimischen Lager: Marina Aglassinger verwertete das gute Zuspiel mit ihrem dritten Saisontor zum Ausgleich – 1:1 (59.). Die Prechtl-Elf blieb dran, kämpfte beherzt und verdiente sich am Ende den heiß ersehnten zweiten Saisonsieg: Wie so oft richtete es die routinierte Katrin Zellner nach einem tollen Zuspiel von Sabrina Waltrich in die Tiefe – 2:1 (81.).

Schon am morgigen Mittwoch, 3. Oktober (Feiertag), gastieren die Saaldorfer Damen beim SV Thenried, der nach fünf Spielen erst vier Zähler sammeln konnte. Anpfiff der Partie des 6. Spieltages in der Oberpfalz ist um 14 Uhr.



Bild:

Saaldorfs Martina Eglseer passte hinten rechts auf, dass nichts anbrannte – gegen Frickenhausen gelang der zweite Saisonsieg.

– Foto: Bittner

Bezirksliga: SV Saaldorf II – TV Altötting 1:1

Die Saaldorfer Zweite feierte endlich ihren ersten Bezirksliga-Punkt, ein 1:1 gab's daheim gegen den TV Altötting. Das SVS-Team benötigt einige Zeit, um

ins Spiel zu finden, bestimmte es aber irgendwann. Die verdiente Führung gelang Torjägerin Anna Helminger nach einer knappen halben Stunde (29.). Zuvor hatten Julia Berger (13.), Julia Albert (15.), Anna Helminger (20.) und Christina Woltsche (23.) gute Gelegenheiten nicht genutzt. Auf der anderen Seite zeigte sich SVS-Keeperin Claudia Zeif auf dem Posten. In der 36. Minute forderten die Gastgeberinnen nach einem Foul an Woltsche Elfmeter, den Referee Peter Roth aber verweigerte. Das gleiche Bild präsentierte sich im zweiten Durchgang, es ging rauf und runter, mit den besseren Gelegenheiten auf Saaldorfer Seite. Umstritten gestaltete sich dann ein Strafstoß für Altötting: Sabina Rott, die Gelb erhielt, soll regelwidrig eingestiegen sein. Gäste-Torjägerin und Spielführerin Sandra Urich war's egal, sie verlud Claudia Zeif mit ihrem fünften Saisontor zum 1:1 (75.).

Insgesamt wäre ein Saaldorfer Dreier verdient gewesen, ehe ein fragwürdiger Elfmeter noch das Remis für die Gäste brachte. Das Team von Coach Peter Prechtl zeigte eine starke Leistung, auf der sich für die kommenden Aufgaben aufbauen lässt. Mit dem ersten Punktgewinn konnte die SVS-Reserve die Rote Laterne an die SG FC Lengdorf/FC Hörgersdorf abgeben. - bit